

# Das Unternehmen

## Wer ist BP?

Die BP Gruppe („BP“) ist eine der größten Energiekonzerne der Welt mit Unternehmen in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern verfügt über die Geschäftsbereiche: Exploration und Produktion von Erdöl und Erdgas, Stromerzeugung und erneuerbare Energiequellen, und Mineralölverarbeitung und -vertrieb. In diesen Geschäftsbereichen bietet BP ihren Kunden Treibstoffe für Transportzwecke, Energie für Wärme- und Stromerzeugung, Handelsdienstleistungen und Petrochemische Produkte für den alltäglichen Gebrauch an.

## Statistische Werte für 2004

Konzernumsatz 285,1 Mrd. \$  
(155,8 Mrd. £\*)

Pro-forma Ergebnis, bereinigt um Sonderposten\*\* 16,2 Mrd. \$  
(8,9 Mrd. £)

Gewinn zu Wiederbeschaffungskosten nach Sonderposten 14,1 Mrd. \$  
(7,7 Mrd. £)

Gewinn zu historischen Anschaffungskosten nach Sonderposten 15,7 Mrd. \$

Eingesetztes Betriebskapital 8,6 Mrd. £  
118,4 Mrd. \$

Investitionen und Akquisitionen (64,7 Mrd. £) 172 Mrd. \$

Mitarbeiter (9,4 Mrd. £) 102.9

Bitte beachten Sie, dass die obigen Angaben auf hundert Millionen US Dollar/GB Pound Sterling auf- bzw. abgerundet wurden.

\* Die BP Jahresbilanz wird nunmehr in US Dollar erstellt. Die in dieser Broschüre in Klammern enthaltenen Angaben in GB Pound Sterling basieren auf einem Wechselkurs von 1 £ je 1,83 \$

\*\* Zusätzlich zu dem berichteten Gewinnergebnis gibt BP außerdem das pro-forma Ergebnis an, um den Aktionären den Vergleich mit den Ergebnissen unserer Wettbewerber zu erleichtern. Das pro-forma Ergebnis ergibt sich aus dem Gewinn zu Wiederbeschaffungskosten ohne Abschreibung auf Akquisitionen (Wertminderung auf Grund der Neubewertung von Sachanlagen und von Geschäftswertabschreibungen nach Gesellschaftsübernahmen).

Der Gewinn zu Wiederbeschaffungskosten schließt sämtliche Verluste oder Gewinne aus Bestandsveränderungen an Rohöl und Produkten aus. Bei der Gewinnermittlung wurden den Erträgen die durchschnittlichen Rohölversorgungskosten und nicht die nach der FIFO-Methode ermittelten Kosten entgegengesetzt. Daher kommen Veränderungen im Beschaffungspreis unmittelbar zum Ausdruck. Der Gewinn zu Wiederbeschaffungskosten ist keine formal definierte Größe und wird daher in der BP Bilanz nicht wiedergegeben.

Das im BP Jahresbericht, im Geschäftsbericht und in der Bilanz wiedergegebene Gesellschaftsergebnis stellt das pro-forma Ergebnis dar.

# Möchten Sie mehr über BP wissen?

BP veröffentlicht eine Reihe von Publikationen mit ausführlichen Informationen zu ihren Aktivitäten sowie die der Energiebranche:

- BP Annual Review (Jahresbericht)
- BP Annual Report and Accounts (Geschäftsbericht und Bilanz)
- BP Financial and Operating Information
- BP Sustainability Report
- The BP Statistical Review of World Energy
- The BP Magazine
- Horizon Magazine
- Frontiers Magazine (Wissenschaft, Technologie und Ingenieurswesen)

Die Internetseiten der BP enthalten neben umfassenden Informationen über den Konzern und seine Geschäfte auch aktuelle Pressemitteilungen des Unternehmens sowie Reden von Führungskräften zu aktuellen, branchenspezifischen Themen. Die Internetseiten sind auf [www.bp.com](http://www.bp.com) zugänglich.

Für Lehrer und Schüler zwischen 5 und 19 Jahren veröffentlicht der BP Educational Service (BPES) einen Katalog von Lehrmaterialien über den BP Konzern sowie die Energiebranche generell. Wenden Sie sich bitte an uns, wenn sie ein kostenloses Exemplar erhalten möchten.

**Telefon:** +44 (0) 870 333 0428

**E-mail:** [bpes@bp.com](mailto:bpes@bp.com)

**Internet:** [www.bp.com/bpes](http://www.bp.com/bpes)

Das für die Herstellung dieser Broschüre verwendete Material erfüllt die strengen Umweltauflagen des Nordischen Öko-Labels (Schwan) und ist vollkommen recycelbar. Der dafür verwendete Zellstoff wurde lokal hergestellt und im ECF-Verfahren gebleicht.

© BP p.l.c. 2005



# Über BP

**BP Educational Service**

April 2005

# Über BP

## Wussten Sie schon?

- Die spätere Anglo-Persian Oil Co., der Vorgänger der BP, stieß am 26. Mai 1908 auf Öl.
- Das BP Markenzeichen, der sogenannte Helios, ist nach dem Sonnengott der griechischen Antike benannt.
- BP beschäftigt mehr als 100.000 Mitarbeiter in 100 Ländern der Erde.
- Tagtäglich verkauft BP Kohlenwasserstoffraffinate in einer Menge, die 6,7 Mio.Barrel Rohöl entspricht.
- Der Begriff „downstream“ ist dem Englischen entnommen und erfasst Produktion, Transport und Vermarktung von Rohöl- und Erdgasprodukten.
- 1998 setzte BP sich selbst das Ziel, ihren CO<sub>2</sub> Ausstoß bis 2010 auf das Niveau von 1990 zu verringern - dies Ziel hatten wir bereits 2001 erreicht, neun Jahre eher als vorgesehen.
- BP verfügt weltweit über 19.828 Tankstellen mit dem BP Markenzeichen.
- An unseren Niederlassungen dienen wir täglich etwa 13 Mio. Kunden.
- Der unlängst von BP entwickelte saubere Kraftstoff, BP Ultimate, verringert nicht nur nachweislich die Schadstoffemissionen, sondern führt außerdem zu einer Erhöhung der Motorleistung.
- Gemessen nach der britischen GAAP war 2004 ununterbrochen schon das zwölfte Jahr in dem BP mehr Rohöl- und Erdgas neu entdeckte als gefördert wurde.
- Im Jahre 2004 beteiligte BP sich weltweit mit mehr als 87 Mio. \$ an sozialen Investitionsprogrammen.
- BP Solar ist eines der größten Solarstromunternehmen der Welt.

# Fragen und Antworten

## BP

**Wann wurde BP gegründet?**

Die spätere BP wurde 1909 von William Knox D’Arcy unter dem Namen Anglo- Persian Oil Company Limited gegründet und erschloss als erste Gesellschaft die Ölreserven im Nahen Osten. 1917 wurde „BP“ zum Markennamen für die Vermarktung der Ölprodukte des Unternehmens, welches 1954 selbst in „British Petroleum“ umbenannt wurde. Den Namen „BP Amoco“ gab sich das Unternehmen1998 nach der Fusion mit Amoco. Nach weiteren Zusammenschlüssen mit ARCO, Vastar, ErdoelChemie und Burmah Castrol wurde 2001 der Name in „bp“ umgewandelt.

**Wie viele Aktionäre hat BP?**

Ende 2004 besaßen 345.581 Aktionäre Stammaktien der BP und weitere 163.397 hielten sogenannte „American depositary shares (ADS). Eine dieser Aktien <sup>o</sup>» entspricht sechs Stammaktien. Einer der Halter dieser ADS vertritt etwa 824.700 Aktionäre. Die ADS können an Börsen in Nordamerika gehandelt werden. Die Gesamtzahl der Aktionäre in Großbritannien und den USA übersteigt 1 Mio.. Rund 80% dieser Stammaktien bzw. American depositary shares halten Institutionen wie Rentenfonds und Versicherungsunternehmen. Seit mehr als 20 Jahren fördert BP den Verkauf von ermäßigten Aktien an ihre Mitarbeiter, um diese noch enger am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen.

**Nach welchen Kriterien wird die Höhe der an Aktionäre ausgeschütteten Dividenden festgelegt?**

Unsere Geschäftspolitik in dieser Frage ist unverändert geblieben, und BP verfolgt dabei eine progressive Strategie. Der Vorstand zieht eine Reihe von Faktoren in Betracht: Die Gesamtlage des Konzerns (d.h. Ertragslage, Verschuldung und Gewinn), die zu erwartende beständige Gewinnlage auf der Basis langfristiger Planungsbedingungen und unserer bisherigen Wachstumsrate. Aktionäre erhalten einen Teil des Unternehmensgewinns als Dividende ausgeschüttet. 2004 schüttete BP 6.038 Mio. \$ (3.235 Mio. £) als Dividende aus.

**Welche Bedeutung hat der BP Markenname?**

Firmenmarken gewinnen im heutigen, sich rasch ändernden globalen Markt zunehmend an Bedeutung. Die Marken wirklich erstklassiger Unternehmen haben einen hohen globalen Erkennungswert. Das BP Markenzeichen ist gekennzeichnet durch unsere unerschütterliche Einsatzbereitschaft für den menschlichen Fortschritt.

Das Helios-Logo ist nach dem Sonnengott der griechischen Antike benannt und stellt eine dynamisch strahlende Sonne in grün, weiß und gelb dar. Es symbolisiert die Formen dynamischer Energie: vom Erdöl und Erdgas bis hin zur Solarenergie.

Unser Markenzeichen bringt nicht nur unsere Identität zum Ausdruck, sondern auch wozu wir uns verpflichtet fühlen. Es symbolisiert alle unsere Mitarbeiter, unsere Produkte, die von uns entwickelten Technologien, sowie die von uns aufgebauten Geschäftsbeziehungen. Die vier Grundwerte unserer Marke sind die Basis all unseres Handelns:

- Grün, als Symbol für unserer führende ökologische Stellung
- Progressiv, als Ausdruck unserer ständigen Suche nach neuen, besseren Ansätzen
- Leistungsorientiert, zur Setzung weltweiter Maßstäbe
- Innovativ, zur Erarbeitung von revolutionierenden Lösungsansätzen

Weitere Informationen zu dem BP Markenzeichen und unseren Grundwerten finden Sie auf den BP Internetseiten [www.bp.com/values](http://www.bp.com/values)

## Die BP Unternehmensaktivitäten

**Wo verfügt BP über Unternehmungen?**

Die Hauptaktivitäten der BP sind in Europa, Nord- und Südamerika, Asien, Australasien, Afrika und Russland angesiedelt. Am Jahresende 2004 befand sich nahezu die Hälfte des Anlagevermögens in den USA, etwas mehr als ein Drittel Großbritannien, und der Rest in anderen Ländern der Erde.

**Wie ist BP strukturiert?**

Über die letzten Jahre hat BP ihre Struktur vereinfacht, um Duplizierungen zu vermeiden und Entscheidungsfindungen zu vereinfachen. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen. Gegenwärtig werden Unternehmensaktivitäten durch Unternehmensabteilungen erledigt, von denen jede eine anlagen- oder marktspezifische Zuständigkeit hat, z.B. ein Portfolio von Nordsee-Ölfeldern oder Absatzmärkte in Australien. Jede Unternehmensabteilung muss die ihr gestellten Leistungsvorgaben erfüllen, hat aber andererseits weitestgehende Freiheiten, wie diese zu erfüllen sind, z.B. entweder alleine oder innerhalb einer Strategiegruppe (Strategic Performance Unit). Sie sind zwar der Konzernverwaltung rechenschaftspflichtig, operieren aber ansonsten weitgehend autonom. Zur Zeit sind die BP Unternehmensabteilungen drei Hauptbereichen unterstellt:

- Exploration und Produktion

Hierzu gehören die sogenannten „Upstream -Aktivitäten der Suche und Förderung <sup>o</sup>» von Erdöl und Erdgas.

- Gas, Strom und Erneuerbare Energie

Hierzu gehören die BP Erdgasvermarktung, das Solargeschäft sowie die Auswertung und Entwicklung anderer Energieformen, wie z.B. Wasserstoff- und Windenergie.

- Raffination und Vertrieb

Hierzu gehören die sogenannten „Downstream -Aktivitäten, zu denen Handel, <sup>o</sup>» Transport, Verarbeitung, Logistik und Vermarktung von Rohöl und Rohöl-Produkten gehören.

## Öl- und Gas-Exploration und Produktion

**Wo fördert BP Öl und Gas?**

Seit nunmehr 90 Jahren spielt BP eine wichtige Rolle bei der Erschließung der großen Ölfelder der Erde, zunächst im Nahen Osten, später dann in Alaska, der Nordsee und dem Golf von Mexiko.

Heute ist BP der größte Ölproduzent der USA und in der Nordsee. BP fördert Erdöl auch in Ägypten, Kanada, Kolumbien, Australien, Abu Dhabi im arabischen Golf sowie in anderen Teilen der Erde.

BP ist außerdem eines der bedeutendsten Unternehmen im Erdgas Bereich. Wir verfügen nicht nur über erwiesene Reserven von mehr als 1,13 Billionen m3 – was unseren Reserven an Öl entspricht – sondern auch über ungleich größere, aber noch nicht ausgewiesene Erdgasreserven. Unsere Aktivitäten sind weltumspannend, von Nordamerika nach Indonesien. Gas hat wichtige ökologische Vorteile sowohl für die Märkte der Industriestaaten als auch die der Entwicklungsländer und entwickelt sich zunehmend zum bevorzugten Brennstoff.

**Gas, Strom und erneuerbare Energie**

Warum werden saubere Energieträger immer wichtiger für BP? Kunden fordern in zunehmendem Maße saubere Energieträger, um sowohl Kosten als auch Emissionen zu senken. Die wesentliche Aufgabe unseres Geschäftsbereiches Gas, Strom und Erneuerbare Energie ist es, diese Kunden zu gewinnen und zu versorgen. Für bedeutende Einrichtungen von Industrie und Wirtschaft aber auch unsere eigenen Aktivitäten bietet BP Energieträger und Dienstleistungen des Energiesektors an. Im bedeutendsten Erdgasmarkt der Welt, den USA, aber auch in Großbritannien, gehören wir zu den Marktführern. Wir haben außerdem die Expansion unseres Geschäftsvolumens in den zunehmend vom Wettbewerb geprägten Märkten Europas zum Ziel.

Bei der Versorgung unserer Kunden mit Flüssiggas setzen wir auf innovative Logistik- und Vertriebslösungen. Unsere moderne und ständig im Wachstum befindliche Flotte von Flüssiggas-Tankschiffen stellt weltweit die flexible Versorgung mit Flüssiggas sicher. Wir bauen neue Pipelines und Import-Terminals für unsere Kunden in Nordamerika, Spanien, der Türkei und den Philippinen. In China erhielt BP als einziger ausländischer Partner den Zuschlag für das Projekt des ersten Flüssiggas-Import-Terminals und dem dazugehörigen Pipelinesystem in Kwangtung. Erdgasimporte nach China führen dort zur deutlichen Verringerung von CO<sub>2</sub> -Emissionen und dürften die Lebensqualität wohl insgesamt erhöhen.

**Erneuerbare Energieträger**

Unser Geschäftsbereich Erneuerbare Energieträger ist stark wachstumsorientiert. BP Solar ist einer der führenden Hersteller von photovoltaischen Solarzellen in der Welt mit einer Zuwachsrate von 38% im Jahr 2004. Hauptprojekte in diesem Bereich waren u.a. ein 10 Mio. \$ Programm zur elektrischen Versorgung von 1.852 Schulen in abgelegenen Gebieten Brasiliens und ein 3 Mio. \$ Programm zur elektrischen Versorgung von Telekommunikationseinrichtungen in abgelegenen Gebieten Perus, welches sich zugunsten von mehr als 3 Mio. Einwohnern auswirkte. Wir erweitern ständig unser Know-how im Bereich der Windenergie und setzen unser Wissen in hausinternen Projekten ein. 2002 konnten wir die Inbetriebnahme eines Windenergieparks mit einer Leistung von 22,5 MW in der Nerefco-Raffinerie in den Niederlanden sowie die erste kommerzielle Einspeisung von Öko-Strom in das holländische Verteilernetz bekanntgeben. Beim Einsatz von Wasserstoff führen wir eine Reihe von Demonstrationsprojekten in Europa durch, um für diesen alternativen Energieträger Erfahrungen im Zusammenhang mit den technischen und kostenmäßigen Fragen sowie der Kundenakzeptanz zu sammeln.

## Petrochemie

**Wo stellt BP petrochemische Produkte her?**

BP verfügt weltweit über petrochemische Produktionsanlagen, u.a. in Großbritannien und weiteren europäischen Ländern, den USA, in Asien und Südamerika, mit einer Jahresproduktion von insgesamt über 30 Mio. Tonnen.

**Wo kommen die petrochemischen Produkte der BP zum Einsatz?**

Petrochemische Produkte sind Teil unseres alltäglichen Lebens. Denken Sie nur an Plastikstoffe wie das für die Herstellung von Tragetaschen und zur Lebensmittelverpackung eingesetzte Polyäthylen. Andere darauf basierende Produkte sind z.B. Klebstoffe, Farben, Kosmetika, Reinigungs-, Arznei- und Lösungsmittel sowie Fasern für Kleidungsartikel wie Fleecejacken.

Seit April 2004 hat BP den Unternehmensbereich für Alkene und Derivate, der pro Jahr etwa 15 Mio. Tonnen herstellt, für eine Zukunft außerhalb des BP Konzerns vorbereitet. Dieser Prozess wird wahrscheinlich zum Jahresende 2005 abgeschlossen sein. Beibehalten wird BP den Unternehmensbereich für Aromatics und Acetylen, welcher dem Hauptbereich Raffination und Vertrieb angegliedert wird.

## Raffination

**Wo wird das Öl von BP raffiniert?**

BP ist entweder selbst Eigentümer oder hält Beteiligungen an 24 Ölraffinerien, von denen sich 5 in den USA, 13 in Europa (davon zwei in Großbritannien) und 6 in anderen Teilen der Welt befinden. Aufgrund unseres Joint Ventures mit TNK haben wir außerdem Zugang zu 5 russischen Raffinerien. Im Jahre 2004 haben die Raffinerien von BP durchschnittlich etwa drei Mio. Barrel (473 Mio. Liter) Rohöl pro Tag verarbeitet.

**Was sind die wichtigsten Ölprodukte bei BP?**

BP verarbeitet Rohöl zu Benzin, Diesel und Schmierstoffen für Pkw und Nutzfahrzeuge, zu Treibstoff für Luft- und Schifffahrt sowie zu Heizöl für Privat- und Industriezwecke. Daneben produziert BP außerdem Flüssiggas, das vielerorts für Heizzwecke und zunehmend auch als Pkw-Kraftstoff Verwendung findet.

## Vermarktung

**Welches sind die wichtigsten Märkte für BP-Produkte?**

BP liefert Produkte an Einzelhandel und Industrie in rund 100 Ländern der Erde. Täglich werden dabei nahezu 13 Mio Kunden bedient. BP verfügt über eine wachsende Präsenz im australasiatischen Raum, in Teilen des Fernen Ostens sowie in Afrika. Unsere wichtigsten Märkte liegen allerdings in den USA und Europa.

**Wie bringt BP ihre Produkte zu den Kunden?**

Unsere Produkte werden auf unterschiedlichste Weise transportiert. Dazu gehören Pipeline-, Straßen-, Schienen-, See-, Fluss- und Kanaltransport. Wenn Erdöl oder Erdgas entdeckt und an die Erdoberfläche gepumpt wird, wird es anschließend durch Pipelines befördert, mit dem Schiff zur Lagerung in Terminals gebracht, oder aber unmittelbar zu Raffinerien transportiert. BP ist Eigentümer bzw. betreibt Pipelines mit einer Gesamtlänge von mehr als 40.000 km, einen Großteil davon in den USA. Unsere Tankerflotte wird gegenwärtig als Teil eines mehrere Milliarden Dollar umfassenden Programms erneuert und ausgebaut. 11 neue Tanker wurden bereits im letzten Jahr in Dienst gestellt und mehr als 30 weitere befinden sich im Auftrag. Dieses Programm hat nahezu die Verdopplung der von uns betriebenen Flotte bis zum Jahr 2006 zum Ziel und wird bei BP Shipping ganz wesentlich zur Erhöhung des Frachtanteils der Doppelhüllentanker beitragen.

**Wie viele Tankstellen hat BP?**

Ende 2003 verfügte BP über rund 27.800 Tankstellen, davon 14.700 in den USA, 9.500 in Europa und 3.600 in anderen Teilen der Welt. Im Laufe des Jahres 2001 erwarb BP eine Mehrheitsbeteiligung an Veba Öl, die ihrerseits Eigner des Aral Unternehmens ist. Aral ist mit 2.600 Tankstellen Marktführer in Deutschland und unterhält weitere 450 Tankstellen in Nachbarländern. Generell vermarktet BP ihre Produkte weltweit unter der eigenen BP Marke, aber in Deutschland verkauft sie Produkte auch unter der Aral-Marke und in Teilen der USA unter den Marken Amoco bzw. ARCO. Nach der Akquisition der Burmah Castrol werden Schmierstoffe auch unter der Castrol Marke verkauft.

**Wie wählt BP Standorte für neue Tankstellen aus?**

Die richtige Standortlage ist absolut entscheidend. Tankstellen müssen zweckmäßigerweise in der Nähe von Hauptstraßen, an Umgehungsstraßen oder Autobahnen angesiedelt sein. Der Trend geht in Richtung größerer Tankstellen, die einen größeren Kraftstoffmengen absetzen und zudem ihren Kunden eine breite Palette an anderen Produkten (vor allem Lebensmittel) und Dienstleistungen (z. B. Internetzugang) bieten. Solche Produkte und Dienstleistungen können mehr als die Hälfte des gesamten Umsatzes einer Tankstelle ausmachen. BP kooperiert mit Unternehmen wie McDonald’s in den USA oder mit Safeway in Großbritannien, um das an Tankstellen angebotene Sortiment zu erweitern.

## Arbeitssicherheit und Umweltschutz bei BP

**Was ist die Unternehmenspolitik bei BP zur Arbeitssicherheit und dem Umweltschutz?**

Alle Mitarbeiter der BP sind verpflichtet, die Grundsätze des Unternehmens in diesen Bereichen einzuhalten. Für den Erfolg unseres Unternehmens ist entscheidend, dass die Anforderungen an Arbeitssicherheit und Umweltschutz erfüllt werden und die Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiter gewährleistet ist. Die Zielvorgaben der BP lassen sich einfach zusammenfassen: Unfallverhütung, keine Verletzung von Menschen und kein Schaden für die Umwelt. Zu unseren Zielen gehört nach wie vor, dass wir umwelt- bzw. gesundheitsschädliche Auswirkungen unserer Aktivitäten kontinuierlich verringern, indem wir Abfall, Emissionen und Einleitungen reduzieren sowie Energie effizient einsetzen. BP entwickelt Qualitätsprodukte, die die Sicherheit unserer Kunden gewährleisten.

Und:

- BP sucht den offenen Dialog mit Kunden, Mitarbeitern, Nachbarn, Interessensgruppen und unseren Partnern, und ist an ihren Meinungen interessiert.
- BP arbeitet mit Geschäftspartnern, Lieferanten, Wettbewerbern und Aufsichtsbehörden zusammen, um verbesserte Richtlinien für unsere Branche auszuarbeiten.
- BP veröffentlicht die Sicherheits- und Umweltbilanz ohne jede Zurückhaltung, egal ob sie gut oder schlecht ausgefallen ist.
- BP verleiht denjenigen Anerkennung, die zu einer besseren Sicherheits- und Umweltbilanz des Unternehmens beitragen.

Die Unternehmensplanung der BP enthält messbare Sicherheits- und Umweltzielsetzungen, zu deren Einhaltung alle verpflichtet sind. Einzelheiten zur BP Sicherheits- und Umweltbilanz lassen sich [www.bp.com/hse](http://www.bp.com/hse) entnehmen.

## Umwelt

**Wie steht BP zum Thema Klimawandel?**

BP war das erste große Energieunternehmen, das öffentlich verlautbarte, dass die Risiken des Klimawandels ernstzunehmen seien und dass die Industrie eine Vorreiterrolle bei der Ausarbeitung praktischer und kostengünstiger Lösungsansätze übernehmen sollte. Im September 1998 setzten wir uns zum Ziel, bis 2010 unsere Emissionen an Treibhausgasen auf ein Niveau zu senken, das um 10% unter dem von 1990 lag. Aber bereits zum Jahresende 2001 hatten wir dieses Ziel erreicht und dabei einen Wertzuwachs von 650 Mio. \$ erwirtschaftet. Davon haben wir zweierlei gelernt. Erstens, wenn man etwas Positives auf dem Gebiet des Klimawandels unternimmt, so setzt das jede Menge Tatendrang bei unseren Mitarbeitern frei, und zweitens, dass Verbesserungen beim Energieverbrauch und beim Schadstoffausstoß auch betriebswirtschaftlich sehr sinnvoll sind. Mit Blick in die Zukunft haben wir uns die Aufgabe gestellt, bis 2012 unsere Nettoemissionen an Treibhausgasen konstant zu halten, und das obwohl wir an unserem fortgesetzten Wachstumskurs festhalten. Wir wollen dieses Ziel zum einen durch einen effizienteren Einsatz von Energieträgern innerhalb des Konzerns und zum anderen durch eine flexible Nutzung von Marktmechanismen erreichen. Ein gutes Beispiel dafür ist der Emissionshandel. Wenn sich eine „gemeinsame Währung“ zum Emissionshandel entwickeln ließe, würde dies auch die allgemeine Bewertung von emissionsreduzierenden Maßnahmen erleichtern. BP war bereits früh ein Pionier bei der Einführung des Emissionshandels, zunächst durch ein wegberätendes hausinternes Verfahren für den Emissionshandel (ETS) und schließlich durch unsere Teilnahme am britischen ETS. Ab 2005 werden viele unserer Anlagen in Europa dem europäischen ETS angeschlossen sein. Wir werden weiterhin auf unseren Erfahrungen mit unserem hausinternen ETS aufbauen und zugleich unser Wissen durch Beteiligung an neu entwickelten Verfahren für den Emissionshandel weiter ausbauen. Der Klimawandel stellt eine der großen Herausforderungen der heutigen Zeit dar. Einfache Problemlösungen gibt es nicht, und kein Unternehmen kann das Problem alleine lösen. Obwohl wir bei BP aufgrund unserer eigenen Arbeit weiterhin Fortschritte machen werden, benötigen wir aber auch die Hilfe unserer Industriepartner, der Hochschulen und der Regierungen, damit wir diese globale Herausforderung zusammen meistern können. Der Chief Executive des BP Konzerns, John Brown, erläuterte im November 2003 unsere gegenwärtige Auffassung in dieser Frage. Unsere neuen Zielvorgaben, so führte er aus, beruhen auf einem wachsenden Konsens der Wissenschaftler, „dass zur Vermeidung ernsthafter Auswirkungen auf unsere Gesellschaft und die Umwelt, die Gesellschaft die Stabilisierung atmosphärischer CO<sub>2</sub>-Konzentrationen in einer Größenordnung zwischen 500 und 550 Teilen je Mio. anstreben sollte“.

Nach Auffassung von BP können langfristig gesehen positive Beiträge durch den Einsatz neuer Energiequellen erwartet werden, wobei Solar-, Wind- und Wasserstoffenergie realistischerweise neue Geschäftsbereiche erschließen dürften. Dennoch wird die Welt noch auf lange Zeit auf die Verwendung fossiler Brennstoffe wie Erdöl und Erdgas angewiesen bleiben, und BP wird der Verpflichtung gerecht werden, deren ökologische Auswirkungen zu reduzieren. Weitere Informationen dazu lassen sich den Internetseiten [www.bp.com/climatechange](http://www.bp.com/climatechange) entnehmen.

## Soziales Engagement

**Was sind die Grundsätze der BP in ihrer Beziehung zur Gesellschaft?**

Es ist unsere Überzeugung, dass alle unsere Aktivitäten denjenigen wirtschaftlichen Nutzen sowie erhöhte Chancen bringen sollten, die von dieser Geschäftstätigkeit betroffen sind. Hierzu haben wir Unternehmensgrundsätze formuliert, auf deren Fundament wir alle unsere Aktivitäten durchführen. Diese Grundsätze umfassen Bereiche wie ethisches Verhalten, Mitarbeiter, Geschäftsverbindungen, Arbeitsschutz und Umweltschutz sowie Controlling und Finanzen. Wir erwarten von jedem BP Mitarbeiter die Übernahme von Mitverantwortung für die in der Unternehmenspolitik verankerten Grundsätze. Weitere Einzelheiten zur Unternehmenspolitik lassen sich dem Abschnitt „Policies und Guidelines“ auf den Internetseiten [www.bp.com/policies](http://www.bp.com/policies) entnehmen.

**Was versteht BP unter „Sozialbilanz“?**

Mit der Erstellung einer Sozialbilanz lässt sich messen, inwieweit wir die Prinzipienvorgaben unserer eigenen Unternehmenspolitik erreicht haben, insbesondere was die Bereiche ethisches Verhalten, Mitarbeiter und Geschäftsbeziehungen anbetrifft. Die Sozialbilanz zeigt, in welchem Ausmaß BP nach den Grundsätzen ihrer Unternehmenspolitik handelt, welche Auswirkungen unsere Aktivitäten auf Mensch und Umwelt haben, und welchen Beitrag wir insgesamt für die Gesellschaft leisten. Ein Teil davon besteht in dem Beitrag, den BP für Wachstum und nachhaltige Entwicklung in den Gebieten leistet, in denen das Unternehmen tätig ist. Weltweit ist BP an Projekten beteiligt, die der Stadtsanierung und wirtschaftlichem Erneuerung dienen. Wir sind Sponsoren zahlreicher kultureller Aktivitäten, von Gesundheits- und Verkehrssicherheitskampagnen, Umweltprogrammen und Initiativen zur Alphabetisierung von Erwachsenen. Des weiteren unterstützen wir diejenigen Mitarbeitern, die selbst zu diesen Aufgaben einen Beitrag leisten wollen, indem wir für ihr Engagement Geldmittel in gleicher Höhe zur Verfügung stellen, wie die von ihnen dafür aufgebrachte Summe. Alljährlich veröffentlicht BP einen Bericht zum Nachhaltigkeitsmanagement.

**Wie steht BP zu Wertschätzung von Verschiedenartigkeit und deren Einbeziehung in die Unternehmenstätigkeit?**

Bei BP ist man der Überzeugung, dass das Zusammenstellen einer Belegschaft aus den unterschiedlichsten Menschen sowie deren einheitliche Einbeziehung in den Unternehmensablauf zur Schaffung eines positiven Arbeitsklimas führt, und damit die Voraussetzung für den langfristigen Erfolg des Unternehmens ist. Das Ziel des Konzerns ist es, eine Unternehmenskultur zu schaffen, zu der Menschen von überall in der Welt beitragen wollen, in der Mitarbeiter aufgrund ihrer Leistung erfolgreich sind, und in der sie ungeachtet ihres Geschlechts bzw. Kulturkreises mit Würde und Respekt behandelt werden.

**Warum engagiert sich BP im Bildungsbereich?**

Bei BP sind wir der Ansicht, dass Bildung der Schlüssel zur Zukunft ist, und zwar nicht nur für die Wirtschaft, sondern auch für die Gesellschaft insgesamt. Wir engagieren uns in diesem Bereich, weil wir:

- mit der Bevölkerung, mit Schülern, Lehrern und Eltern gute Beziehungen aufbauen und ihre Probleme verstehen lernen wollen, mit den Hauptakteuren im Bildungsbereich enger zusammenarbeiten möchten,
- z.B. mit Regierungen und Einrichtungen, die ein Bindeglied zwischen Wirtschaft und Bildung sind,erkannt haben, dass wir zum Nutzen zukünftiger Generationen heute schon
- Talente entdecken und fördern müssen.

Darum unterstützt BP Bildung und Ausbildung im Rahmen zweier langfristig angelegter Programme:

- BP Educational Service - [www.bpes.com/bpes](http://www.bpes.com/bpes)
- BP Schools Link - [www.bp.com/schoolslink](http://www.bp.com/schoolslink)

Im Jahre 2004 wurden wir zum Hauptsponsor einer bedeutenden Ausstellung im Science Museum in London zum Thema „Energie – der Motor für die Zukunft“. Weitere Informationen können den Internetseiten [www.bp.com/energyproject](http://www.bp.com/energyproject) entnommen werden.